

Statuten Tischfussball Verband Zürich

1. Name und Sitz

Unter dem Namen „Tischfussball Verband Zürich“ kurz TFVZ besteht ein Verband in Form eines Vereines im Sinne von Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Zürich. Er ist politisch unabhängig und konfessionell neutral.

2. Ziel und Zweck

Der TFVZ bezweckt die Förderung, Pflege und Weiterentwicklung des Tischfussball-Sportes im Kanton Zürich. Der TFVZ unterstützt die Mitgliedervereine bei der Förderung des Breiten-, Nachwuchs- sowie Profisports. Der TFVZ verfolgt einen gemeinnützigen Zweck und keine Erwerbs- oder Selbsthilfzwecke.

3. Mittel

Zur Verfolgung des Verbandszweckes verfügt der Verband über folgende Mittel:

- Mitgliederbeiträge
- Gönnerbeiträge
- Subventionen
- Spenden und Zuwendungen aller Art

Die Mitgliederbeiträge werden jährlich durch die Mitgliederversammlung festgesetzt.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

4. Mitgliedschaft

Mitglieder können Vereine werden, deren Vereinszweck mit den Zielen des TFVZ übereinstimmt.

Der Eintritt in den Verband kann jederzeit erfolgen, Aufnahmegesuche sind an den Vorstand zu richten. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand endgültig.

5. Erlöschen der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss oder Auflösung des Verbandes.

6. Austritt und Ausschluss

Ein Verbandsaustritt ist nur per Ende Jahr möglich. Das Austrittsschreiben muss mindestens 1 Monat vor dem Termin schriftlich an den Vorstand gerichtet werden.

Für das angebrochene Jahr ist der volle Mitgliederbeitrag zu bezahlen.

Ein Mitglied kann jederzeit vom Vorstand ausgeschlossen werden, wenn es die Vereinsstatuten in schwerwiegender Weise verletzt. Der Beschluss des Ausschlusses erfolgt in der Regel nur nach vorheriger Anhörung des betroffenen Vereinsmitgliedes.

Dem Ausgeschlossenen steht ein Rekursrecht an die nächste ordentliche Delegiertenversammlung zu.

7. Organe des Verbandes

Die Organe des Verbandes sind:

- die Delegiertenversammlung
- der Vorstand
- die Geschäftsstelle

8. Die Delegiertenversammlung

Das oberste Organ des Verbandes ist die Delegiertenversammlung. Die Mitgliedervereine haben je einen Delegiertensitz.

Eine ordentliche Delegiertenversammlung findet jährlich zwischen Januar und März statt. Die Delegiertenversammlung wird online durchgeführt.

Das Präsidium lädt die Delegierten 4 Wochen im Voraus schriftlich unter Angabe der Traktanden zur Delegiertenversammlung ein. Einladungen per E-Mail sind gültig.

Anträge von Delegierten für zusätzliche Geschäfte zuhanden der Delegiertenversammlung sind bis spätestens 10 Tage vor der Versammlung schriftlich und begründet dem Vorstand einzureichen.

Der Vorstand oder 1/5 der Delegierten können jederzeit die Einberufung einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung unter Angaben des Zwecks verlangen. Die Versammlung hat spätestens 4 Wochen nach Eingang des Begehrens zu erfolgen.

Die Leitung der Delegiertenversammlung obliegt dem Präsidium.

Die Delegiertenversammlung hat die folgenden unentziehbaren Aufgaben und Kompetenzen:

- Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung
- Genehmigung der Jahresrechnung
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des Präsidenten/der Präsidentin und der übrigen Vorstandsmitglieder
- Festsetzung des Mitgliederbeitrages
- Beschlussfassung über Anträge des Vorstands und der Mitglieder
- Änderung der Statuten
- Beschlussfassung über die Auflösung des Verbandes und die Verwendung des Liquidationserlöses.

Jede ordnungsgemäss einberufene Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

Die Delegierten fassen die Beschlüsse mit dem einfachen Mehr der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmgleichheit fällt der Verbandspräsident / die Verbandspräsidentin den Stichentscheid.

Statutenänderungen benötigen die Zustimmung einer 2/3-Mehrheit der anwesenden Delegierten.

Über die gefassten Beschlüsse ist ein Beschlussprotokoll abzufassen.

9. Der Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Personen. Die Amtszeit beträgt 1 Jahr. Wiederwahl ist zulässig.

Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte und vertritt den Verband nach aussen.

- Er erlässt Reglemente.
- Er kann Arbeitsgruppen (Fachgruppen) einsetzen.
- Er kann für die Erreichung der Verbandsziele Personen eine angemessene Entschädigung ausrichten

Weitere Aufgaben und Kompetenzen des Vorstands

- Der Vorstand verfügt über alle Kompetenzen, die nicht von Gesetzes wegen oder gemäss diesen Statuten einem anderen Organ übertragen sind.
- Der Vorstand konstituiert sich selbst
- Der Vorstand versammelt sich, sooft es die Geschäfte verlangen. Jedes Vorstandsmitglied kann unter Angabe der Gründe die Einberufung einer Sitzung verlangen.

Sofern kein Vorstandsmitglied mündliche Beratung verlangt, ist die Beschlussfassung auf dem Zirkularweg (auch E-Mail) gültig.

Der Vorstand ist grundsätzlich ehrenamtlich und unentgeltlich tätig, er hat Anrecht auf Vergütung der effektiven Spesen. Für besondere Leistungen einzelner Vorstandsmitglieder kann eine angemessene Entschädigung ausgerichtet werden.

10. Die Geschäftsstelle

Die Führung der operativen Geschäfte wird vom Vorstand einer Geschäftsführerin / einem Geschäftsführer (oder einer Geschäftsstelle) übertragen. Die Zusammenarbeit von Vorstand und Geschäftsstelle sowie Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der Organe sind im Geschäftsreglement festgehalten. Die Vertretung der Geschäftsstelle nimmt mit beratender Stimme an Vorstandssitzungen teil.

11. Zeichnungsberechtigung

Der Vorstand regelt die Zeichnungsberechtigung kollektiv zu Zweien.

12. Haftung

Für die Schulden des Verbandes haftet nur das Verbandsvermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

13. Datenschutz

Der Verband erhebt von den Delegierten und Vorstandsmitgliedern ausschliesslich diejenigen Personendaten, die zur Erfüllung des Verbandszwecks notwendig sind. Der Vorstand sorgt für eine dem Risiko angemessene Sicherheit der Daten.

Die Daten der Delegierten, namentlich der Name, die Telefonnummer sowie die E-Mail-Adresse, werden sämtlichen Verbandsmitgliedern bekanntgegeben.

Die Bearbeitung der Mitgliederdaten erfolgt im Übrigen nach den Bestimmungen der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung und der Datenschutzerklärung auf der Website des Verbandes.

14. Auflösung des Verbandes

Die Auflösung des Verbandes kann durch Beschluss einer ordentlichen oder ausserordentlichen Delegiertenversammlung mit dem Stimmenmehr von 2/3 der anwesenden Delegierten erfolgen.

Bei einer Auflösung des Verbandes fällt das Verbandsvermögen an die bisherigen Mitgliedervereine oder eine andere steuerbefreite Organisation in der Schweiz, welche den gleichen oder einen ähnlichen Zweck verfolgt. Die Verteilung des Verbandsvermögens an Einzelpersonen ist ausgeschlossen.

15. Inkrafttreten

Diese Statuten wurden an der Gründungsversammlung vom 10.12.2024 angenommen und sind mit diesem Datum in Kraft getreten.

Datum, Ort _____

Die Präsidentin:

Der Protokollführer:
